

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

CE



**Artikelnummern:
2013010USZ08N
2013010USZ16N
2013010USZ32N**

**Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen.
Sicherheitshinweise beachten.
Dokument aufbewahren.**

**Schefer Mietstapler GmbH, Winterbrückenweg 36, D-86316 Friedberg-Derching
Tel. +49 (0)821 567490, Fax: +49 (0)821 567493320, www.schefer-deutschland.de**

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Seilzug ist ein tragbares, universell einsetzbares Hebezeug zum Heben, Senken und Verzurren von Lasten mit Hilfe von Original Pfaff-silberblau Zugseilen.

Maschineller Antrieb verboten!

Nicht für Dauerbetrieb zugelassen.

Änderungen am Universal-Seilzug sowie das Anbringen von Zusatzgeräten sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

Nicht geeignet für Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen und in aggressiver Umgebung.

Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!

Unfallverhütungsvorschriften

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten. 1)

in Deutschland z.Z.:

UVV BGV D8 Winden- Hub- und Zuggeräte

BGR 500 – 2.8 Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb

DIN 15020

EG Richtlinie 2006/42/EG

1) in der jeweils gültigen Fassung

Sicherheitshinweise

Bedienung und Wartung nur durch:

- ◆ beauftragte
- ◆ eingewiesene
- ◆ mit den Vorschriften vertraute Personen

Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt unter gehobener Last ist verboten.

Nie in bewegliche Teile greifen.

Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.

Die Last

- nie in gehobenen Zustand unbeaufsichtigt schweben lassen
- nie schaukeln lassen

Das Seil

- dient *nur* zum Heben und Senken bzw. Ziehen oder Schleppen diverser Lasten und darf zu nichts anderem verwendet werden
- regelmäßig nach DIN 15020 Blatt 2 prüfen und warten
- nicht ins Seil greifen
- nur mit Schutzhandschuhen anfassen.
- schlaffes Seil vorsichtig an die Last heranführen

Bitte beachten: Unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Der Seilzug

Tragfähigkeit entsprechend den technischen Daten nicht überschreiten.

Vor Erstinbetriebnahme durch Sachkundigen prüfen.

Der Seilzug ist nur für Handbetrieb geeignet.

Die Last darf nur am Lastbolzen eingeleitet werden.

Tägliche Prüfungen

- Bremsenfunktion
- Zustand des Seiles und des Lasthakens
- Tragmittel

Das Lastaufnahmemittel

- auf ausreichende Tragfähigkeit zu achten
- Lasthaken müssen Sicherheitsklappen haben
- Lasthaken muss vorschriftsmäßig mit Seilkausche und Preßklemme mit dem Seil verpresst sein.
- die Last richtig befestigen

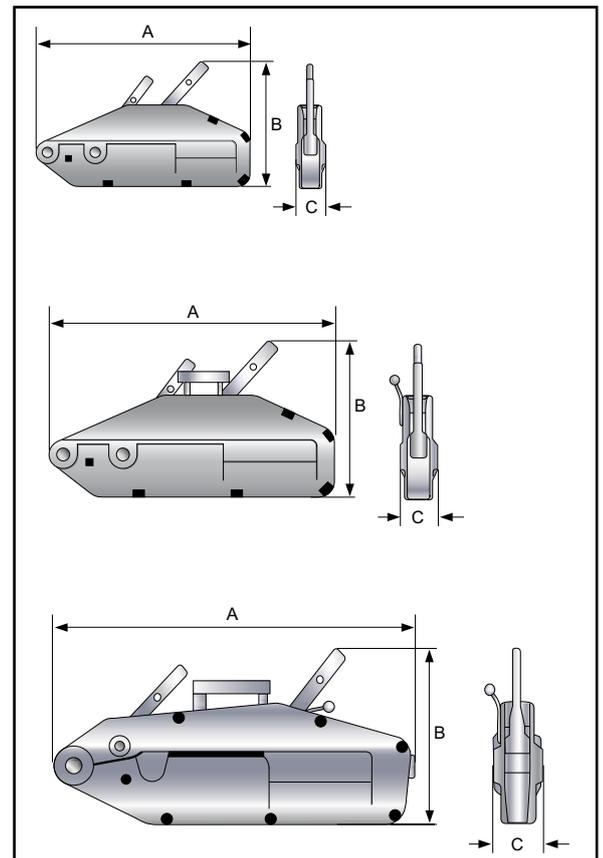


- Seil des Seilzugs nicht als Anschlagmittel verwenden.

**Mindestens 1x jährlich UVV Prüfung durch Sachkundigen durchführen.
Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten.
Nur Originalzubehör- und Ersatzteile verwenden, sichere Funktion ansonsten nicht gewährleistet.**

Technische Daten

Artikel-Nr.	2013010USZ08N	2013010USZ16N	2013010USZ32N
Tragfähigkeit / kg	800	1600	3200
Seillänge / m	20	20	20
Seil Ø / mm	8,3	11	16
Kraftaufwand bei Vollast / N	353	412	441
Seilweg je Doppelhub / mm	52	55	28
A / mm	430	550	660
B / mm	240	286	345
C / mm	101	110	135
Eigengewicht ohne Seil / kg	6,8	12,6	22,6



Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Funktionsbeschreibung:

Der Universalseilzug USZ Premium ist ein tragbares Hubgerät. Das Hubgerät kann über einen Lastbolzen an einem geeigneten Festpunkt sicher verankert werden. Vorausgesetzt, Seilzug und Zugseil können sich in Zugrichtung ausrichten, arbeitet das Gerät in jeder Lage und in jede Richtung mit gleichbleibender Sicherheit. Es gibt je einen Bedienungshebel zum Heben und Senken. Durch Hin- und Herbewegen des aufgesetzten Hebelrohres bewegen zwei Klemmbackenpaare das Seil durch das Gerät. Der Mechanismus ist selbsthemmend, das belastete Seil zieht die Klemmbacken zusammen. Im unbelasteten Zustand kann der Seilzug freigeschaltet werden. Dann lässt sich das Seil von Hand einführen und vorspannen bzw. nach Arbeitsende wieder herausziehen. Der Hubmechanismus ist in einem Aluminiumgehäuse geschützt.

Einsatz des Seilzuges

BEACHTEN:

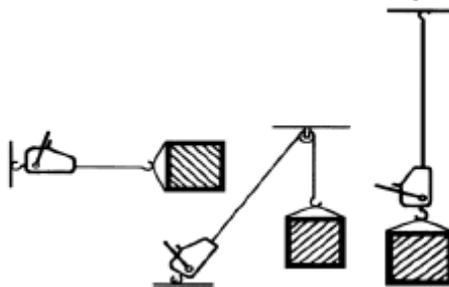
Vor Einsatz des Universal-Seilzuges ist sicherzustellen, dass die vorgesehenen Einhängpunkte den auftretenden Belastungen sicher standhalten.

Benötigte Ausrüstung

- Universal-Seilzug und Hebelrohr
- Original Schefer-Zugseil
- Anschlagmittel (Drahtseil, Gurt, Kette, Schäkel usw.), ausreichend dimensioniert, zum Befestigen des Gerätes und der Last.
- zum Umlenken und Einscheren des Zugseils, der Tragfähigkeit entsprechend ausgelegte Seilrollen.
- ausreichend Öl zum Schmieren des Gerätes.

Befestigen des Gerätes

- Der Verlauf des Zugseiles kann in jede Richtung erfolgen und durch Rollen umgelenkt werden. Der Befestigungspunkt ist nach diesem Gesichtspunkt auszuwählen. (siehe Abb.)



- Der gewählte Befestigungspunkt muss durch einen Sachkundigen auf ausreichende Tragfähigkeit geprüft werden.
- Den Befestigungspunkt so wählen, dass sich der Universal-Seilzug in Zugrichtung frei ausrichten kann.
- Der Bediener muss am Hebelrohr ausreichende Standsicherheit und Bewegungsfreiheit haben.

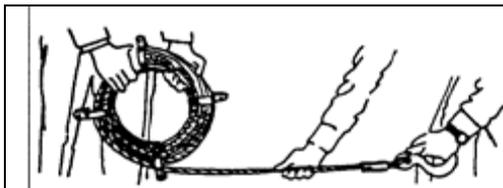
Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Achtung

Bei Rodungsarbeiten muss der Bediener außerhalb des Gefahrenbereichs umstürzender Bäume stehen. Das Seil bitte so über die Umlenkrollen führen, dass es beim Fallen des Baumes *keinen schlagartigen Belastungen* ausgesetzt wird.

Bedienungsanleitung:

- Heben/Ziehen bzw. Senken/Nachlassen durch ruhige, gleichmäßige Hebelbewegungen von Anschlag zu Anschlag.
Ruckartiges Arbeiten kann zum Abscheren der Überlastsicherung führen.
- Die Arbeit kann bei jeder Hebelstellung unterbrochen werden. Die Last wird durch die Beiden selbsttätig wirkenden Klemmbackenpaare sicher gehalten.
- Bei längeren Arbeiten den Universal-Seilzug zwischendurch reichlich ölen.
Zuviel Öl schadet nie, behebt aber die meisten Störungen. Wir empfehlen umweltfreundliches, biologisch abbaubaren Schmierstoff zu verwenden.
- Vor allem bei langen Hubwegen, Last gegen Drehen sichern.



Zugseil zwischen Last und Seilzug gerade ausrollen und erforderlichenfalls reinigen.

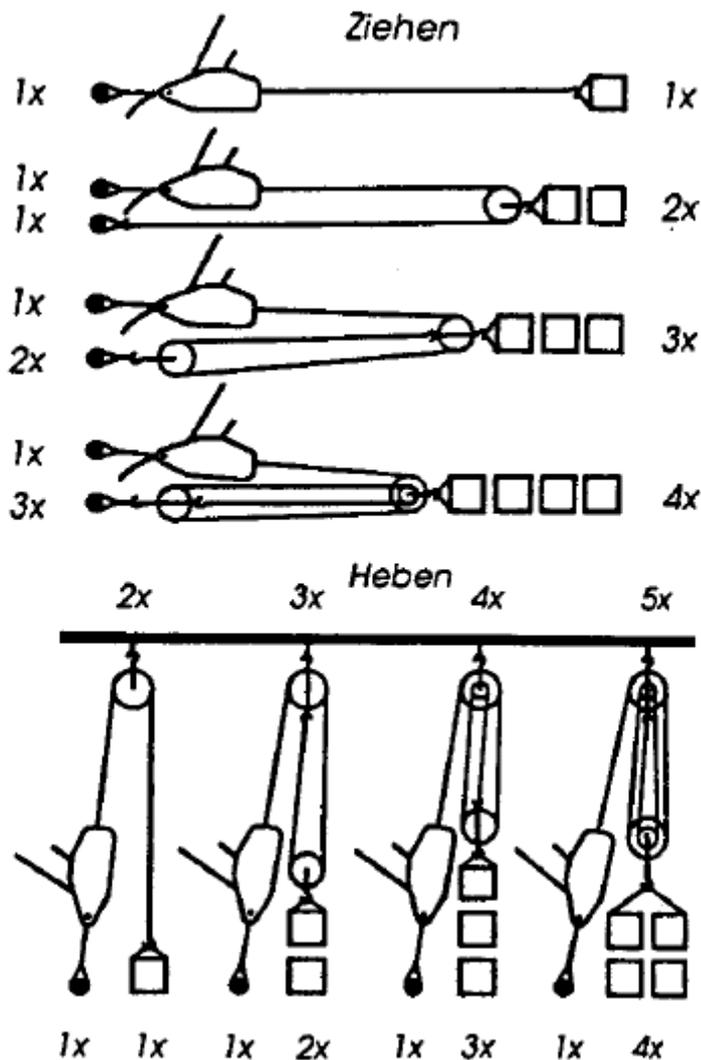
Nur Original Zugseil verwenden

- 1) Vor Arbeitsbeginn Seilzug ölen
- 2) Seilzug an einem geeigneten Festpunkt (z.B. Balken Bäume, Bodenringe, usw.) mittels Rundschlingen, Drahtseilstropfs Kette oder Schäkel über den am Gehäuse befindlichen Lastbolzen sicher verankern. Lastbolzen verriegeln. Ein Verdrehen des Seiles ist zu vermeiden.
- 3) Freischalthebel zum Öffnen der Klemmbacken bis zum Einrasten in Pfeilrichtung schieben, Vorschubhebel muss in Pfeilrichtung gestellt werden
- 4) Seilspitze in den Seileinlauf einführen und bis zum Gehäuseende durchziehen.
- 5) Seil bis auf Spannung durchschieben. Beim Durchschieben des Seiles auf freien Durchgang achten. Behinderung des Seilaustritts verursacht Verklemmungen im Gerät.
- 6) Freischalthebel durch einen leichten Schlag lösen. Dieser springt dann selbsttätig in die ursprüngliche Position zurück.
- 7) Zum Ziehen und Heben, Hebelrohr auf den Vorschubhebel aufstecken und durch Drehen sichern. Durch die Hin- und Herbewegung wird das Seilzugseil zum Heben oder Ziehen der Last Gespannt und weiter bewegt. "Die Last wird gehoben".
- 8) Senken bzw. Entlasten des Zugseiles. Zum Absenken der Last ist das Hebelrohr auf den Rückzugshebel aufzustecken und zu sichern. Durch Hin- und Herbewegen kann die Last gesenkt bzw. das Zugseil vollständig entlastet werden.
- 9) Nach dem Öffnen der Klemmbacken kann das unbelastete Seil von Hand aus dem Gerät Herausgezogen werden.
- 10) Seil sorgfältig auf Haspel aufwickeln. Verformungen und Knickungen unbedingt vermeiden.

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Erhöhung der Tragfähigkeit durch Einscheren

Reicht die Tragfähigkeit des Seilzuges in direkten Zug nicht aus, kann sie durch Einscheren des Zugseiles nach dem Flaschenzugprinzip vervielfacht werden. Die Last wird dadurch auf mehrere Seilstränge aufgeteilt.



BEACHTE:

- Auf ausreichende Tragfähigkeit der Umlenkrollen, des Anschlagmittels und des Befestigungspunktes achten
- Der Durchmesser der Umlenkrollen muss im Rillengrund mindestens das zehnfache des Seildurchmessers betragen.

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Allgemeine Pflege- und Behandlungshinweise

Einwandfreie Beschaffenheit des Seilzugseiles ist Voraussetzung für ein einwandfreies funktionieren des Seilzuges.

Achten Sie daher auf folgendes:

1. Seil lagegerecht, nicht seitlich, von Haspel abrollen bzw. wieder aufrollen (siehe Bild). Durch falsches Auf- und Abwickeln Korb- und Klankenbildungen.



2. Bei Vertikalzug Last nicht pendeln lassen und Last gegen Verdrehen sichern, sonst Schädigung Des Seiles durch Entdrallung.
3. Last nicht mit Seilzug anschlingen. Knickungen machen es für den Seilzug unbrauchbar.
4. Für freien Austritt des Seils am Geräterhaken sorgen. Behinderung des Seilaustritts verursacht Seilstauungen im Gerät
5. Seilzugseil nicht über Kanten ziehen.
6. Seil sauber halten.
7. Seil nicht bis zur Spitze ausnutzen, 5% der Seillänge für Drallausgleich belassen.
8. Bei lang dauerndem Absenken Seil leicht ölen, freies Seilende, wenn nötig, durch Drehen entdrallen.

Pflege des Seilzuges

Häufige und reichliche Schmierung ist für einwandfreies Arbeiten des Seilzuges unerlässlich. Mangel an Schmierung führt zu Verschleiß, Klemmungen und Fressen an den Lagerstellen. Bei starker Beanspruchung ist wiederholte Schmierung zu empfehlen.

Kurzschmierung während des Einsatzes:

Seilzug um Seilachse drehen, bis Öffnung oben oder seitlich liegt. Öl in beide Schösser spritzen, dass es bis an die Klemmbackennocken vordringt. Kurzschmierung, wie beschrieben, ist auch unter Last durchführbar und behebt in den meisten Fällen etwa vorkommende Betriebsstörungen.

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Inspektions- und Wartungsanleitung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist durch geeignete Maßnahmen der Seilzug zu entlasten.

Inspektionsintervalle	Wartungs - Inspektionsarbeiten
Täglich / vor jedem Einsatz	Sichtprüfung Seil - Haken, Betätigungselemente, sicherer Sitz der Befestigungselemente
	Funktion des Gerätes
	Klemmfunktion (Selbsthemmung)
wöchentlich	<p>Seil auf Verschleiß gem. DIN 15020 Bl.2 prüfen und warten, bei folgenden Mängel ist das Drahtseil auszutauschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 10 und mehr Drahtbrüche auf einer Länge, die dem 30fachen Seildurchmesser entspricht ⇒ starke Rostbildung an der Oberfläche oder im Inneren des Seiles ⇒ Reduzierung des Durchmessers um 10% oder mehr gegenüber dem Nenndurchmesser ⇒ Hitzeschäden, erkennbar durch Anlauffarben. ⇒ Äußere Beschädigung *) wie: ⇒ korbartige Verformung, Quetschungen, Knicke, Klanken oder Schlaufenbildung  <p>*) Dies sind nur Beispiele der häufigsten Schäden an Drahtseilen. Sie ersetzen nicht die für die Überprüfung maßgebliche Norm DIN 15020 Bl.2</p>
jährlich	Sämtliche Teile auf Verschleiß prüfen und erforderlichenfalls defekte Teile auswechseln. Abschmieren.
	Sachkundigenprüfung durchführen lassen. ¹⁾

1) z.B. durch Schefer-Kundendienst

Die Lebensdauer des Gerätes ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

Überlastsicherung des Seilzuges:

Der Universalseilzug USZ Premium ist mit einem Überlastschutz ausgestattet, der das Gerät vor möglichen Beschädigungen bewahrt.

Die Kraftübertragung vom Vorschubhebel auf den Seilzugmechanismus erfolgt über einen Scherstift. Der Scherstift am Vorschubhebel ist so beschaffen, dass beim Überschreiten einer bestimmten Kraft der Stift absichert und somit ein Weiterarbeiten unter Last nicht mehr möglich ist.

Achtung!

Bevor Sie weiterarbeiten, Last verringern bzw. Zugseil einscheren. (siehe Seite 6)

Achtung!

Es sind ausschließlich Originalscherstifte zu verwenden. Der Einbau von Nägeln, Schrauben oder ähnlichem ist **verboten**.

Betriebsstoffe Schmierstoffempfehlung

Empfohlener Schmierstoff: (Wir empfehlen umweltfreundlichen, biologisch abbaubaren Schmierstoff) Maschinen oder Getriebeöl CLP-DIN 51517 T3 ISO VG 100 bzw. Motorenöl SAE 30

Der verbrauchte Schmierstoff ist entsprechend den gesetzl. Bestimmungen zu entsorgen.

Betriebsstörungen und ihre Ursachen

Störung	Ursache	Beseitigung
Seilzug läßt sich im unbelasteten Zustand nur schwer bedienen.	Schmiermittel in Antrieb und Klemmmechanismus fehlt	Wartungsarbeiten durchführen.
	Gerät verschmutzt	Reinigen
Last wird nicht gehalten	Last falsch angehängt	Last richtig auflegen
	Klemmbacken oder Seil sind verschlissen oder defekt	Bremsteile prüfen und verschlissene Teile erneuern (durch Hebezeugfachmann ¹⁾)
Last bleibt hängen, wird mit jedem Doppelhub gehoben und wieder abgesenkt	Klemmungen durch mangelnde Schmierung	Seilzug schmieren (siehe Pflege des Seilzuges)
	Schadhafes Zugseil, Schadensstelle geht nicht durch das geöffnete Klemmbackenpaar	Last absetzen, Zugseil auswechseln
	Ungeeignetes Zugseil, Seil wird durch Klemmbackendruck verformt	Seil durch Originalseilzugseil ersetzen
Abscheren der Überlastsicherung (Scherstift)	Überlastung - kein Gerätefehler	Scherstifte erneuern (siehe oben), vor dem Weiterarbeiten Zugseil einscheren, oder Last verringern.
Überlastsicherung schert trotz Überlast nicht ab	Verwendung von Stahlstiften	Nur Original-Scherstifte aus Messing einsetzen
	Vorschubhebel im Hebelgelenk festgerostet	Reparatur durch Fachmann durchführen ¹⁾
Knarren beim Senken der Last	trockenes Seil	Seil mit ölgetränktem Lappen schmieren
Lockerung des Seilgefüges am freien Seilende	Verwendung eines falsche Seiles	Nur Originalseil verwenden
	Verwendung eines zu kurzen Seiles	Seil nicht bis zur Spitze ausnutzen, 5% der Seillänge für Drallausgleich belassen
	Langes Absenken mit zu trockenem Seil	Seil leicht schmieren
Seilstauchungen im Seilzug	Schadhafes oder ungeeignetes Zugseil	Last absetzen, Zugseil auswechseln
	Behinderung des Seilaustritts am Lastbolzen	

1) z.B. durch Schefer-Kundendienst

Die Lebensdauer des Gerätes ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Original Betriebsanleitung für Universalseilzug USZ Premium

EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass

Universalseilzug USZ Premium

Type 2013010USZ08N

Type 2013010USZ16N

Type 2013010USZ32N

in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:

EN 292 T1 + T2

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:

BGV D27



Januar 2020

(Datum/Unterschrift/Firmenstempel)

Schefer Mietstapler GmbH
Winterbrückenweg 36
86316 Friedberg-Derching

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort:

Datum:

Verantwortlicher:

Firma:

Schefer Mietstapler GmbH, Winterbrückenweg 36, D-86316 Friedberg-Derching
Tel. +49 (0)821 567490, Fax: +49 (0)821 567493320, www.schefer-deutschland.de